

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:112502-2018:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Esslingen am Neckar: Mineralölerzeugnisse, Brennstoff, Elektrizität und andere Energiequellen
2018/S 051-112502**

Auftragsbekanntmachung

Lieferauftrag

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Kompostwerk Kirchheim u. T. GmbH
Pulverwiesen 11
Esslingen am Neckar
73726
Deutschland
Kontaktstelle(n): Herr Fechter
E-Mail: Vergabe-AWB@LRA-ES.de
NUTS-Code: DE113

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.kompostwerk-kirchheim.de>

I.2) Gemeinsame Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: www.awb-es.de/service/ausschreibungen

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Kompostwerk Kirchheim u. T. GmbH
Pulverwiesen 11
Esslingen am Neckar
73726
Deutschland
Kontaktstelle(n): Herr Fechter
E-Mail: Vergabe-AWB@LRA-ES.de
Fax: +49 7113902-58701
NUTS-Code: DE113

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.kompostwerk-kirchheim.de>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an folgende Anschrift:

Kompostwerk Kirchheim u. T. GmbH, c/o Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Esslingen
Röntgenstraße 16 – 18
Esslingen am Neckar
73730
Deutschland
Kontaktstelle(n): Zimmer-Nr.: 3.015

E-Mail: Vergabe-AWB@LRA-ES.de

NUTS-Code: DEA56

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.awb-es.de

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Gesellschaft mit beschränkter Haftung in öffentlicher Hand

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Abfallwirtschaft

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

EU-weite Ausschreibung der Lieferung von elektrischer Energie für die Kompostwerk Kirchheim u. T. GmbH.

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

09000000

II.1.3) **Art des Auftrags**

Lieferauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Lieferung elektrischer Energie (Mittelspannung) in einer Bezugsmenge von jahresdurchschnittlich ca. 5 000 000 kWh/a an die Kompostwerk Kirchheim u. T. GmbH (eine RLM-Lieferstelle). Die Leistungen werden in einem Los vergeben.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

09300000

09310000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE113

Hauptort der Ausführung:

Esslingen am Neckar.

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Vgl. Ziffer II.1.4).

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/01/2019

Ende: 31/12/2021

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Eigenerklärung über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung,
- Bei anzeigepflichtigen Unternehmen gem. § 5 EnWG: Anerkannter Präqualifikationsnachweis oder Eigenerklärung über die Anzeige gemäß § 5 EnWG,
- Bei nicht anzeigepflichtigen Unternehmen gem. § 5 EnWG: Berufs- bzw. Handelsregisterauszug,
- Auf gesonderte Anforderung der ausschreibenden Stelle: Bilanzen oder Bilanzauszüge der letzten drei Geschäftsjahre.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

- Eigenerklärung über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2 Mio. EUR. Auf gesonderte Anforderung der ausschreibenden Stelle: Versicherungsschein,
- Bei anzeigepflichtigen Unternehmen gem. § 5 EnWG: Anerkannter Präqualifikationsnachweis oder Eigenerklärung über die Anzeige gemäß § 5 EnWG und Bestätigung, dass die Regulierungsbehörde die Energiebelieferung nicht aus Gründen der personellen, technischen oder wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit oder Zuverlässigkeit ganz oder teilweise untersagt hat,
- Bei nicht anzeigepflichtigen Unternehmen gem. § 5 EnWG: Berufs- bzw. Handelsregisterauszug,
- Auf gesonderte Anforderung der ausschreibenden Stelle: Bilanzen oder Bilanzauszüge der letzten drei Geschäftsjahre oder andere geeignete Nachweise für diesen Zeitraum (z. B. Erklärung eines Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters), welche die Solvenz des Bieters nachweisen.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Referenzen (als Eigenerklärung) über die Lieferung von Strom.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

- Referenzen (als Eigenerklärung) in Listenform über die Lieferung von Strom mit einem Lieferumfang von mindestens 5 000 000 kWh/a in den Jahren 2015 bis 2017, davon mindestens 2 500 000 kWh/a aus erneuerbaren Energien, durch Angabe der Auftraggeber und der Beauftragungs-/Lieferzeiträume. (Es gilt die Summe der Referenzen.).

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 14/05/2018

Ortszeit: 11:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/05/2018

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 14/05/2018

Ortszeit: 11:15

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation“: Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt elektronisch. Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich elektronisch zum Download zur Verfügung. Ein postalischer Versand der Vergabeunterlagen in Papierform erfolgt nicht.

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation; weitere Auskünfte erteilt“: Anfragen von Bewerbern oder Bietern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sind ausschließlich elektronisch per E-Mail oder per Fax an die ausschreibende Stelle zu richten. Auskünfte im Zuge des Vergabeverfahrens werden von der ausschreibenden Stelle ausschließlich schriftlich über den entsprechenden Projektbereich auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Esslingen (www.awb-es.de/service/ausschreibungen) erteilt.

Die Bieter haben sich eigenverantwortlich über das Vorliegen etwaiger Bewerberinformationen während der Angebotsphase zu informieren. Auskünfte per Telefon, Post, Fax oder E-Mail werden nicht erteilt.

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation; Angebote sind einzureichen“: Die Angebote sind ausschließlich in Papierform bei der genannten Kontaktstelle einzureichen. Eine elektronische Angebotsabgabe ist nicht zulässig.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Karlsruhe
76247
Deutschland

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Statthafter Rechtsbehelf bei Verstößen gegen die Vergabevorschriften ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens. Der Antrag ist schriftlich bei der zuvor benannten zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren einzureichen. Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag ordnungsgemäß nach § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg zehn Kalendertage vergangen sind.

Der Antrag ist auch vor wirksamer Zuschlagserteilung unzulässig, soweit:

— der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

— Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

— Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

— mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

12/03/2018